



Vergesslich sein hat nichts mit dem Alter zu tun. Eher mit der Psyche. Heisst es jedenfalls in einschlägigen Kreisen. Wer etwas vergesse oder liegen lasse, lehne es unbewusst ab. Aber lassen wir das. Tatsache ist, tagtäglich bleiben Hunderte von Dingen irgendwo liegen. Pro Jahr werden in Schweizer Fundbüros rund 1,5 Millionen Gegenstände abgegeben. In Bern fallen pro Monat rund 15 Kilo Schlüssel an, die ihre Besitzer verloren haben. Ich frag mich also, warum wir die eigenen Schlüssel ablehnen sollten. Es gibt doch nichts Schöneres, als abends nach Hause zu kommen und die Beine hochlagern. Aber vielleicht steht Knatsch an, dem wir unbewusst ausweichen wollen. Man rechne, ein Schlüssel-

bund wiegt etwa 127g. Bern hat 127 511 Einwohner: Monatlich wollen also mehr als 1000 Berner unbewusst nicht nach Hause. Das ist aber noch nicht alles. Auch Schals, Portemonnaies, Schmuck, Schirme und Beautycases gehen verloren. In den Londoner Taxis zum Beispiel haben Fahrgäste innerhalb eines halben Jahres 62 000 Handys und 2 900 Laptops liegen gelassen. Rund 70 Prozent der Fundgegenstände finden nicht mehr zu ihren Besitzern zurück. Zumindest für dieses Problem hat ein Schweizer Unternehmen jetzt eine Lösung gefunden: ein internationales Online-Fundbüro. Dazu braucht es ein Set mit Klebern, Anhängern und einem Schlüsselring, auf denen sich ein gelber Punkt und der persönliche Code befinden und die man

Jährlich gehen 1,5 Mio Gegenstände verloren

auf seinen Gegenständen anbringt (59 Franken pro Set). Anhand der Codes können Finder dann übers Internet den Besitzer ausfindig machen. Nun wird wohl kaum jemand seine Gucci-Brille mit Code und gelbem Punkt dekorieren. Für wichtige Gegenstände jedoch kann es sich lohnen – falls sie nicht in falsche Hände geraten. Aber für mich kommt es eher nicht in Frage, ich müsste so oft Finderlohn bezahlen, dass es billiger wäre, die Gegenstände zu ersetzen. www.you-found-it.com.

MONIKA WIDLER INFO@BRIGITTESCHWEIZ.CH

Allround-Set

Das Trio ist unschlagbar: Es ist super bequem, macht Spass zum Kombinieren und sorgt für ein gutes Gefühl unterwegs: das Reiseset **Travel together** von Andrea Welti. **Es besteht aus einem knielangen Oberteil, einer Wickeljacke und einer Hose.** Das Top ist entweder Tunika oder raffiniertes Kleid, die Wickeljacke wird mit der Hose zum perfekten Outfit für jede Gelegenheit und Kleid und Jacke sind eine Kombination mit Stil. Alle Teile sind aus italienischem Jersey mit Seiden-Effekt, natürlich knitterfrei und pflegeleicht und sie können sich im Gepäck ganz klein machen. Bequem waren die Kleider von «feel better than good» schon immer, doch bis jetzt gabs nur Homewear-Kollektionen.

Das Reiseset Travel Together ist in den Grössen S bis XXL in Schwarz, Rot oder Sand erhältlich für 459 Franken: über www.feelbetterthangood.ch oder im Ateliergeschäft an der Rouseaustrasse 28, 8006 Zürich, Tel. 044 361 95 59.

